

STUDENTISCHER FÖRDERPREIS STADTBAUKUNST

>> DAS STÄDTISCHE HAUS



THEMA:

„Das städtische Haus“ ist das Thema des studentischen Förderpreises Stadtbaukunst, den das Deutsche Institut für Stadtbaukunst gemeinsam mit **wa** wettbewerbe aktuell auslobt.

Gesucht werden Projekte, die sich in besonderer Weise mit ihrem städtischen Umfeld auseinandersetzen. Der regionale Bezug zum Ort ist dabei von besonderer Bedeutung.

Die eintreffenden Projekte sollen sowohl hinsichtlich ihrer Nutzung und Gebäudetypologie, als auch in ihrer Gestalt und Fassadentypologie als bereichernder Stadtbaustein wahrgenommen werden. Den Charakteristika der vitalen Stadt: Nutzungsdurchmischung sowie Trennung von Privatem und Öffentlichem soll in besonderer Weise Rechnung getragen sein.

Teilnahmeberechtigt sind Studierende aller Entwurfs- und Städtebaulehrstühle deutschsprachiger Hochschulen, die eine betreute Semester- oder Abschlussarbeit im Sommersemester 2019 oder Wintersemester 2019/20 verfasst haben.

Die Arbeiten müssen von den betreuenden Lehrstühlen nominiert werden. Studierende dürfen sich nicht selbst anmelden. Es dürfen max. 2 Arbeiten pro Lehrstuhl eingereicht werden.

TERMINE:

Abgabe: 26.03.2020 auf www.wettbewerbe-aktuell.de

Preisgericht: April 2020

Preisverleihung: 29./30.04.2020 auf der 11. Konferenz zur Schönheit und Lebensfähigkeit der Stadt in Düsseldorf

PREISE UND ANERKENNUNGEN:

Gesamtpreisumme: 5.000 Euro

SONDERPREIS – FÖRDERPREIS STADTBAUKUNST NRW:

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung NRW wird eine gesonderte Auszeichnung für den Beitrag einer nordrhein-westfälischen Hochschule vergeben. Diese Auszeichnung ist mit 1.000 Euro dotiert.

JURY:

- Prof. Mäckler (Vorsitzender), Deutsches Institut für Stadtbaukunst
- Thomas Hoffmann-Kuhnt (wa wettbewerbe aktuell)
- Susanne Wartzack (BDA) - Präsidentin (angefragt)
- Prof. Ingemar Vollenweider
- Prof. Johannes Kappler
- Prof. Andreas Hild (angefragt)
- Prof. Dr. Georg Ebbing
- Udo Freiherr von Frydag (OLFRY Ziegelwerke)
- Prof. Dr. Dr. Martina Oldengott, Vors. der DASL, Landesgruppe NRW
- Matthias Pfeifer, Verein zur Förderung von Städtebau und Landesplanung in NRW e. V. (eine Einrichtung der DASL NRW)
- Johann Dieckmann (Gemeinschaft zur Förderung der reg. Baukultur)
- Judith Jaeger (Chefredakteurin, wa wettbewerbe aktuell)
- Frank Paul Fietz, Deutsches Institut für Stadtbaukunst

WEITERE INFORMATION ZUM FÖRDERPREIS:

www.stadtbaukunst.de



www.wettbewerbe-aktuell.de

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG/FÖRDERER:



DEUTSCHE AKADEMIE
FÜR STÄDTEBAU UND
LANDESPLANUNG
Landesgruppe NRW



GEMEINSCHAFT ZUR FÖRDERUNG
REGIONALER BAUKULTUR e.V.